

SEMINARFACH MODE

(FRAU DELION)

Wams, Korsett, Plateausohle, bauchfrei, Cargo, Pillbox, Blumenprint, Trenchcoat, Statementkette, Anzug, Oversize, Strumpfhose, Bermuda, Hawaiihemd, Kniestrümpfe, Culotte, Bleistiftrock,...

Warum haben wir nicht alle Säcke an? Wie hat sich die Mode über die Jahrhunderte entwickelt? Welche Faktoren haben die Entwicklung beeinflusst? Welche Rolle spielt Mode heute (gesellschaftlich, wirtschaftlich, ökologisch, kulturell,...) Wie macht man Mode? Wie mache ich ein Kleidungsstück? Wie präsentiert man sie?

Die Beschäftigung mit Mode wird in Theorie und Praxis stattfinden, dabei sind Fächerübergriffe zwischen Deutsch, Kunst, „Werken“. Geschichte und den Naturwissenschaften möglich.

DAS SEMINARFACH RICHTET SICH AN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER,

die gern praktisch und theoretisch arbeiten. Du solltest im Kern Interesse und Engagement/Durchhaltevermögen beim Anfertigen eines Kleidungsstücks haben, gerne zeichnen, künstlerisch arbeiten und bereit sein, an vielfältigen Präsentationsformen mitzuwirken: eine Modenschau zu organisieren (z.B. zu Forum Artis oder das 75-jährige Schuljubiläum). Die Fertigkeit, mit einer Nähmaschine zu nähen, soll in Schritten erarbeitet werden. **Keine Sorge, alle Techniken vom Nähen bis zu Zeichnen werden grundlegend vermittelt.**

MÖGLICHKEITEN DER THEORETISCHEN AUSEINANDERSETZUNG

Prozesse der Fertigung von Mode, Geschichte der Mode, Materialkunde und Einfluss von Erfindungen auf die Mode, Analyse einer Modenschau/Werbung/Inszenierung im Geschäft, Mode an der Grenze zur Kunst, nachhaltige Mode und neue Nutzungsformen, gesellschaftlich-ethische Fragestellungen von Mode, wirtschaftliche Aspekte von Mode, Berufe in der Modebranche, Nähen als aktueller Trend und dessen Ursachen, interkulturelle Aspekte von Mode, Materialentwicklung, ...

MÖGLICHKEITEN DER PRAKTISCHEN AUSEINANDERSETZUNG

Zeichnen von Kleidungsentwürfen und Figuren, die die Entwürfe tragen, Nähkurs, Zeichenkurs, Präsentation der eigenen Arbeiten (Zeichnungen, Entwürfe, Experimente), Präsentation in verschiedenen Formen (Video, Film, Foto, Mappe, Installation, ...), Gestaltung von Accessoires am Computer (Foto, 3D-Druck), Umarbeiten oder Anfertigen eines Kleidungsstücks in Handarbeit oder der Nähmaschine oder mit experimentellen Techniken, Entwerfen von künstlerischer Mode aus ungewöhnlichen Materialien (z.B. Papier), ...

Darüber hinaus erfolgt eine Ausbildung im wissenschaftlichen Arbeiten (Anfertigen von argumentativen Texten, Zitieren, Literaturrecherche und Auswertung, Layout am PC, Halten von Referaten).

Die genaue thematische Ausarbeitung soll durch die Teilnehmer mitbestimmt werden.

MÖGLICHE EXKURSIONEN Modemuseum, Modefachschule, ...

SEMINARFACHARBEIT Verschiedene Ausrichtungen im Sinne wissenschaftlichen Arbeitens möglich:

- theoretische Ausrichtung (z.B. gesellschaftliche Fragestellungen, Fragen zur Materialentwicklung, Entwicklung der nachhaltigen Mode, Fragestellungen zur Modegeschichte, ...),
- theoretisch Ausrichtung mit praktischem Anteil (Materialerkundung oder Umfragen mit Auswertung) oder
- praktische Ausrichtung mit theoretischem Anteil (Entwicklung eines Kleidungsstücks, eines Themenportfolios, einer Ausstellung, künstlerische Modedarstellungen, etc. mit schriftlicher Reflexion)